

# **Datenschutzhinweise und Einwilligung zur Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten im Entwicklungsprojekt Digital-gestützte Beratung und Videographie (DiBeVI) für die Professionalisierung zum Lehramt**

## **A. Gegenstand des Entwicklungsprojekts und Grundlage der Einwilligungserklärung**

Der Einsatz von Lehramtsstudierenden hat sich in den letzten Jahren zu einer der wichtigsten Maßnahmen herauskristallisiert, um kurzfristig die Unterrichtsversorgung angesichts der personellen Bedarfskrise im Schuldienst sicherzustellen. Mittlerweile beinhaltet diese Praxis viele verschiedene, nicht nur zuarbeitende Tätigkeiten (u.a. Inklusionsassistenz, Hausaufgabenbetreuung): Studentische Vertretungslehrkräfte erteilen Unterricht, konzipieren Leistungsüberprüfungen usw., teilweise mit hohen Lehrdeputaten neben ihrem Studium. Anders als in den universitären Praxisphasen (Orientierungs- und Vertiefungspraktika) berichten uns viele Studierende, dass sie dabei im Schulalltag nur wenig Unterstützung finden oder sogar an sich zweifeln, ob sie die an sie gestellten Anforderungen angemessen erfüllen (können).

Überforderung, Belastungserleben, Studienzeiterlängerungen und sogar Studienabbruch können die Folgen sein. Die Tätigkeit als Vertretungslehrkraft bietet schon im Studium eine Gelegenheit, Eindrücke und Erfahrungen in der Arbeit mit Schülerinnen und Schülern zu sammeln. Sie ermöglicht wertvolle Einblicke in den Schulalltag, kann die eigene Motivation für den Beruf stärken und dazu beitragen, die Berufswahl praxisnah zu reflektieren.

Manche Erfahrungen aus der studentischen Vertretungstätigkeit entsprechen den eigenen Erwartungen, andere wiederum nicht. Es gibt Situationen, die zur Verunsicherung beitragen können (wie beispielsweise Konflikte zwischen Schülerinnen und Schülern, die Autorität der Lehrperson herausforderndes Verhalten, Disziplinprobleme, persönliche Herausforderungen, u.ä.).

Mit DiBeVi bieten wir ein professionelles Beratungsangebot, auf das alle Studierenden niedrigschwellig und ohne lange Wartezeit zurückgreifen können. Angeboten wird diese Beratung von Dipl.-Psych. Raimund Winkels.

Im Rahmen des Projektes soll unter anderem eine Übersicht der Themenfelder erstellt werden, die als studentische Vertretungslehrkräfte tätige Studierende in die Beratung einbringen und die dann in anonymisierter Form gesammelt werden. Hinzu kommt eine Sammlung ausgewählter Falldarstellungen, die, in anonymisierter Form, typische Sachverhalte abbilden.

Verantwortliche Stelle:

Universität Trier

Fachbereich I Bildungswissenschaften I: Schulpädagogik mit den Schwerpunkten Erziehung und Bildung

Universitätsring 15

54296 Trier

1. Projektleitung: Prof. Dr. Sabine Klomfaß; [klomfass@uni-trier.de](mailto:klomfass@uni-trier.de)

2. Ansprechpartner: Dipl.-Psych. Raimund Winkels; [winkels@uni-trier.de](mailto:winkels@uni-trier.de)

3. Art der personenbezogenen Daten, die erhoben und verarbeitet werden:

Persönliche Angaben:

Geschlecht, Tätigkeit in welcher Schulform, Umfang der Tätigkeit, Tätigkeit in welchen Klassenstufen, unterrichtete Fächer, Anlass der Kontaktaufnahme (Thema);

Im Falle einer Aufnahme in den Pool der Falldarstellungen: Darstellung des Sachverhaltes in anonymisierter Form.

Form der Speicherung:

-Aggregation von Themen zu Themenblöcken

-Anonymisierte Falldarstellungen in ausgewählten Fällen

## **B. Einwilligungserklärung und Information über die Erhebung personenbezogener Daten**

1. Art der Verarbeitung der personenbezogenen Daten / Zweck der Verarbeitung

Nach der Erhebung der Daten findet eine Aggregation von Themen sowie eine Evaluierung der Häufigkeit von Themen statt, die im Rahmen der Beratung angesprochen werden, um hieraus projektbezogene Kenntnisse zu erhalten.

In ausgewählten Einzelfällen findet eine anonymisierte Zusammenfassung der Thematik zum Zweck der Erstellung eines Pools von Falldarstellungen (siehe Projektbeschreibung oben) statt.

2. Kontaktdaten der Datenschutzbeauftragten

Regine Schmirander

Universitätsring 15,

54296 Trier

E-Mail: [dsb@uni-trier.de](mailto:dsb@uni-trier.de)

3. Rechtsgrundlage

Die Universität Trier verarbeitet die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten auf Basis Ihrer Einwilligung gemäß Art. 6 Abs. 1 Satz 1 Buchst. a DSGVO. Sofern besondere Kategorien personenbezogener Daten betroffen sind, verarbeitet die Universität Trier die von Ihnen erhobenen personenbezogenen Daten auf Basis Ihrer Einwilligung gemäß Art. 9 Abs. 2 Buchst. a DSGVO.

4. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Personenbezogenen Daten werden nicht weitergeben, außer eine Weitergabe ist nach einer gesetzlichen Vorgabe oder einer gerichtlichen oder behördlichen Entscheidung zwingend erforderlich.

5. Dauer, für die die personenbezogenen Daten gespeichert werden / Kriterien für die Festlegung der Dauer

Wenn Sie die untenstehende Einwilligung nicht erteilen bzw. widerrufen, werden die beschriebenen personenbezogenen Daten sofort datenschutzgerecht gelöscht bzw. vernichtet.

Im Fall einer erteilten Einwilligung werden die Daten so lange gespeichert bzw. aufbewahrt, wie es der Forschungszweck erfordert, allerdings höchstens bis zum 30.06.2027 (Projektende). Danach werden die Daten datenschutzgerecht gelöscht bzw. vernichtet.

## 6. Ihre Rechte im Hinblick auf die gespeicherten Daten

Nach Art. 15 DSGVO haben Sie einen Anspruch auf kostenfreie Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten. Sie können Ihre bei uns gespeicherten Daten gemäß Art. 16 und 17 DSGVO berichtigen oder löschen lassen, sowie die Verarbeitung der Daten gem. Art. 18 DSGVO einschränken. Sie haben außerdem gem. Art. 20 DSGVO das Recht, bereitgestellte personenbezogene Daten von dem Verantwortlichen in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und diese Daten unter bestimmten Voraussetzungen einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen zu übermitteln (Recht auf Datenübertragbarkeit).

Darüber hinaus besteht das Recht zur Beschwerde bei der zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde. Für die Universität Trier ist dies der Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit Rheinland-Pfalz, Hintere Bleiche 34, 55116 Mainz.

## 7. Einwilligungserklärung

Ich bin damit einverstanden, dass die genannten personenbezogenen Daten von der Universität Trier für die genannten Forschungszwecke erhoben und verarbeitet werden. Sofern ich besondere Kategorien von personenbezogenen Daten angebe bzw. angegeben habe, sind diese von der Einwilligungserklärung umfasst.

Ihre Einwilligung ist freiwillig. Sie können die Einwilligung ablehnen, ohne dass Ihnen dadurch irgendwelche Nachteile entstehen.

Insbesondere hat die Ablehnung einer Einwilligung keine Auswirkungen auf das Angebot der Beratung.

Ihre Einwilligung können Sie jederzeit ohne Begründung und ohne dass Ihnen daraus ein Nachteil entsteht, widerrufen, mit der Folge, dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten für die Zukunft unzulässig wird. Dies berührt die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung jedoch nicht.

---

Vorname, Nachname in Druckschrift

---

Ort und Datum

---

Unterschrift